

Abschrift.

Deutsches Historisches Institut in Rom Berlin N.W. 91. Februar 1941.

Charlottenstrasse 41

Der Direktor.

51/41.

An die Preussische Generalstaatskasse Berlin

Berlin C 2.

Neufestsetzung der an den 2. Sekretar beim Deutschen Historischen Institut in Rom Dr. Friedrich B o c k, ledig, Besoldungsgruppe 2 c 2, vom 1. Februar 1940 ab zu zahlenden Besoldungsgebührrnisse für das Rechnungsjahr 1939.

- 1.) Grundgehalt, Jahresbetrag : 7 500,-- RM
- 2.) Wohnungsgeldzuschuß, Ortsklasse S (Berlin) : 1 152,-- RM
- 3.) Örtlicher Sonderzuschlag, 3 v.H. des Grundgehalts: 225,-- RM

Zusammen : 8 877,-- RM

Hiervon ab infolge der 1. bis 3. Kürzung der Beamten- usw. Gehälter :

1 241,55 RM

Bleiben : 7 635,45 RM

Hierzu Auslandszulage :

2 400,-- RM

Zusammen : 10 035,45 RM

Hierzu Teuerungszuschlag für Rom, 15 v.H.:

1 505,32 RM

Zusammen: 11 540,77 RM

Hiervon ab Währungsabzug für Rom, 20 v.H. :

2 308,15 RM

Bleiben : 9 232,62 RM

wörtlich: Neuntausendundzweihundertundzweiunddreißig RM 62 Rpf.

Verbuchungsstelle: Kapitel 149 Titel 1 : 7 024,62 RM

Kapitel 149 Titel 2 : 2 208,-- RM

Zusammen wie v: 9 232,62 RM

der fortdauernden Ausgaben für das Rechnungsjahr 1939.

Die Besoldungsgebührrnisse betragen mithin für den Monat:

- 1.) Grundgehalt : 625,-- RM
- 2.) Wohnungsgeldzuschuß, Ortsklasse S (Berlin): 96,-- RM
- 3.) Örtlicher Sonderzuschlag, 3 v.H. des Grundgehalts: 18,75 RM

Zusammen : 739,75 RM

Hiervon ab infolge der 1. bis 3. Kürzung der Beamten-

usw. Gehälter :

103,46 RM

Bleiben : 636,29 RM

Hierzu Auslandszulage :

200,-- RM

Zusammen : 836,29 RM

Hierzu Teuerungszuschlag für Rom, 15 v.H. :

125,44 RM

Zusammen : 961,73 RM

Hiervon ab Währungsabzug für Rom, 20 v.H. :

192,35 RM

Bleiben : 769,38 RM

wörtlich: Siebenhundertundneunundsechzig Reichsmark 38 Rpf.

Nächste